



VERSCHIEDENE BAUGRÖSSEN

- Als einfacher Einbringer mit 23m³, 34m³ oder 50m³
- Als doppelter Einbringer mit 68m³ oder 100m³
- Als Decken- oder Seiteneintrag oder mit Hochfördertechnik

Der Power Feeder zeichnet sich durch die massive Konstruktion aus. Großvolumige Austragsschnecken sind liegend in der Edelstahlwanne verbaut. Schnecken mit 450mm Durchmesser und 15mm starken Windungen bedeuten einen schnellen Futteraustrag bei wenig Verschleiß. Die Antriebseinheit aus einem 11kW Elektromotor und einem Planetengetriebe bieten größtmögliche Betriebssicherheit.

Die Einbringer mit 68m³ (2x34m³) und 100m³ (2x50m³) bestehen aus zwei kleineren Einbringern. Der Vorteil hierbei ist, dass es zwei unabhängige Einheiten sind. Sollte eine Einheit gerade in der Wartung sein, so kann mit der zweiten weiter dosiert werden. Das Resultat ist mehr Betriebssicherheit bei weniger Stillstand der Biogasanla-

ge. Je nach Ausführung sind drei oder vier liegende Austragsschnecken verbaut. Diese sind sequentiell geschaltet, was bedeutet, dass zuerst eine Schnecke austrägt. Die Steuerung misst die Stromaufnahme. Fällt diese unter einen eingestellten Wert, so startet automatisch die nächste Austragsschnecke. So wird der Stromverbrauch auf ein Minimum reduziert und der Verschleiß gering gehalten. Durch den Einsatz von Frequenzumrichtern kann die Austragsleistung variiert und an die Gegebenheiten angepasst werden.

Die Erfassung eines Betriebstagebuchs ist programmiert und kann ausgelesen werden. Mit Profi-Bus kann auch auf die bestehende Anlagensteuerung zugegriffen werden.



TECHNISCHE DATEN

11kW Antriebsleistung pro Schnecke

Planetengetriebe

Massive Schnecken und Schneckenrohre

Trog mit Edelstahlwanne

Die Konstruktion wurde auf der betriebseigenen Biogasanlage erprobt. Rindermist mit langem Stroheinstreu, Landschaftspflegegras, alle Arten von Silage und viele andere Substrate wurden umfangreich getestet. Die erkannten Schwachpunkte wurden behoben. Das beeindruckende Ergebnis ist dieser robuste, flexible Dosierer.